

**Zeitschrift:** Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Bern  
**Band:** 14 (1918)  
**Heft:** 1

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



BLÄTTER FÜR BERNISCHE GESCHICHTE  
KUNST UND ALTERTUMSKUNDE

· R. MÜNCHER ·

**Heft 1.**

XIV. Jahrgang.

April 1918.

Erscheint 4mal jährlich, je 4—5 Bogen stark. Jahres-Abonnement: Fr. 5.80 (exklusive Porto).

Jedes Heft bildet für sich ein Ganzes und ist einzeln käuflich zum Preise von Fr. 2.—.

Redaktion, Druck und Verlag: Dr. Gustav Grunau, Falkenplatz 11, Bern, Länggasse.

Zur Geschichte der kleinen und grossen Schanze  
in Bern.

Von E. Lüthi.



erkwürdigerweise sind die „Schweizer-  
geschichten“ klein und gross über das  
Befestigungswesen unseres Landes in  
frühern Jahrhunderten sehr verschwie-  
gen, hin und wieder werden sie kurz  
erwähnt, aber der Leser erhält keine  
Vorstellung von ihrer grossen Zahl,  
ihrer Lage und Bauart, geschweige von  
der grossen Arbeit, den ungeheuren Kosten, welche sie ver-  
ursacht haben und von welcher Bedeutung sie für die Landes-  
verteidigung gewesen sind. Nur das Wort „schanzen“ =